

[Download] Eine Geschichte des amerikanischen Volkes. Band 1: Kolonialismus, Rassismus und die Macht des Geldes

## **Eine Geschichte des amerikanischen Volkes. Band 1: Kolonialismus, Rassismus und die Macht des Geldes**

*Von Howard Zinn*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



**DOWNLOAD**



**READ ONLINE**

Produktinformation - Verkaufsrang: #1435198 in BcherVerffentlicht am: 2006-05-12Abmessungen: 7.17 x  
.31b x 4.09l, Einband: Taschenbuch112 Seiten | File size: 17.Mb

**Von Howard Zinn : Eine Geschichte des amerikanischen Volkes. Band 1: Kolonialismus, Rassismus und die Macht des Geldes** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eine Geschichte des amerikanischen Volkes. Band 1: Kolonialismus, Rassismus und die Macht des Geldes:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faktenreiches Bchlein trocken vorgetragenVon W. WalzFr ein kurzes Eintauchen in diverse Episoden der amerik. Geschichte prsentieren sich die verschiedenen kleinen Bchlein von Howard Zinn sehr detailliert und faktenreich. Habe aber schon "spannendere" (wesentliches braucht nicht trocken zu sein) Lektre zur Geschichte dieser groen Nation gelesen. Als Arbeitsbuch und zur Information unabdingbar - als Lesebuch fr Geschichtsinteressierte evtl. eher fad.Fazit:Man macht nichts falsch beim Kauf, doch irgendwie fehlte mir etwas der "rote Faden" um mich der Liebe, Kritik und Faszination "USA" hinzugeben.3-4 Sterne je nach Thema der Buchreihe!17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ~DIE Geschichte des amerikanischen Volkes~Von Makaveli"Eine Geschichte des amerikanischen Volkes", vom amerikanischen Historiker und Politikwissenschaftler Howard Zinn gehrt fr mich zu einem der wichtigsten Geschichtsbcher der Vereinigten Staaten.In Amerika 1999 in einer Auflage von mehr als einer Million erschienen, gehrt das Buch darberhinaus in vielen Universitten mittlerweile zum Lehrplan der Landesgeschichte.Zinn, der die Auffassung vertritt, dass die fhrenden, meistgelesenen Geschichtsbcher Amerikas die Greuelthaten, Vlkermorde und Ungleichheiten der Staaten in einem unakzeptablen Mae beschwichtigen, schnreden, verzerren oder gar verleugnen, versucht mit seinem bekanntesten Buch die Tatsachen gerade zu rcken. Dafr wechselt er die Perspektive der Darstellung, indem er aus der Sicht der Eroberten, Unterdrckten, Armen, Sklaven und Frauen schreibt."Meine Einstellung zur Beschreibung der Geschichte der Vereinigten Staaten ist..., dass wir die Erinnerungen der Staaten nicht als unsere eigenen hinnehmen drfen. ... Die Geschichte jedes Landes ... verbirgt bittere Interessenkonflikte zwischen Eroberern und Eroberten, Herren und Sklaven, Kapitalisten und Arbeitern, rassisch oder sexuell Dominierten und Dominierenden. Und in einer solchen Welt von Opfern und Henkern, ist es, wie Albert Camus gesagt hat, die Aufgabe der denkenden Menschen, nicht auf der Seite der Henker zu stehen."Meiner Ansicht nach schreibt Zinn sehr ausfhrlich und versteht es auf sehr deutliche Art und Weise die Dinge beim Namen zu nennen.Sehr erfreulich ist, dass die bersetzung ins Deutsche dieses Jahr erschien, wobei die Bnde nicht von der allergrten Qualitt zeugen. Der Inhalt lsst einem das allerdings verzeihen, wird man doch Zeuge, der 'wahren' Geschichte Amerikas."To ask why we turned from bad to worse, is to ignore from which we came", sagte Tupac Shakur (erfolgreichster Rapper aller Zeiten) vor einem knappen Jahrzehnt und meinte damit eigentlich die damals ( im Grunde auch noch heute) vorherrschende Situation der Schwarzen. Das Zitat lsst sich aber wunderbar auch auf die derzeitige Menschheitsgeschichte bertragen: Wer sich fragt, warum alles so besch\*\*\*\*\* ist, wie es im Moment ist, der sollte am besten zuallerst einmal in der Vergangenheit suchen, um zu verstehen.Genau das kann man mit dem vorliegenden Werk Zinns erreichen. Vieles macht pltzlich Sinn, so ist die Politik der 'sogenannten' Vereinigten Staaten von heute doch nur eine Fortsetzung der historischen Ereignisse der letzten Jahrhunderte.Fr mich zeigt Howard Zinns Neuschreibung der amerikanischen Geschichte allerdings neue Mglichkeiten fr die Zukunft auf. Sie entblt zum einen nicht nur die 'Henker' der Geschichte sondern deckt zum anderen die Macht der Opfer im Kollektiv auf, die sich ber die Jahrhunderte immer wieder im Widerstand oder in der Rebellion niederschlug.Wer auf Wandel oder Verbesserungen der Weltpolitik hofft, muss zwangslufig nach Amerika schauen. Und um die Umstnde in diesem riesengroen Land zu verstehen, sollte sich gut mit dessen Geschichte befassen.Dafr empfehle ich mit 5 Sternen Howard Zinn's 'A People's History of the United States' (oT)!!!!Fr alle Denkenden, die nach Wahrheiten suchen und die Hoffnung auf bessere Tage noch nicht aufgegeben haben.13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. kritische geschichtsschreibungVon pirates!!!howard zinn hat sich mit seiner geschichtsschreibung aus einer radikal-linken perspektive - mit blick auf randgruppen, brgerbewegungen und rebellionen - nicht nur freunde geschaffen. konservative amerikanische historiker beneiden zinn zwar um seinen erfolg (unzhlige lehrer und dozenten setzten das buch auf ihre literaturliste), prangern aber sein abweichen von der gngigen objektivittsdoktrin an. zinn beansprucht in der tat, seine auswahl von quellen und ereignissen nach seinen eigenen kriterien vorzunehmen. so kann man sicher nicht alleine mit der geschichte des amerikanischen volkes die ganze amerikanische geschichte nachvollziehen (das buch enthlt auch keine jahrtafeln oder hnliches). zinn erzht aber, was alle anderen gerne verschweigen: in der bevlkerung gibt es immer unterdrckte minderheiten, die wahren konflikte bestehen zwischen reich und arm - externe kriege finden nicht statt zwischen zwei nationen, sondern nur zwischen den herrschenden zweier lnder.der erfolg dieses buches in den vereinigten staaten wird nicht zuletzt darauf zurckzufhren sein, dass zinn nicht in historiker-fachsprache schreibt, sondern in seinen eigenen, lebendigen worten, die er mit vielen originalquellen kombinert, die einerseits der faktenvermittlung dienen, andererseits aber auch die gedanken und empfindungen der leute in ihren eigenen worten wiedergeben. so ist howard zinns geschichtsbuch wirklich eine geschichte des amerikanischen volkes.

Kurzbeschreibung Als die *People's History of the United States* 1980 erstmals erschien, betrat der amerikanische Autor Howard Zinn Neuland auf dem Gebiet der Geschichtsschreibung der Vereinigten Staaten. In fr ein Geschichtsbuch ungewöhnlich eingängiger Sprache schreibt Howard Zinn nicht aus der Perspektive der Eroberer, sondern der Eroberten, spricht nicht von den Ruhmesworten der Sieergestalten, sondern über die Verluste der Besiegten, erklrt nicht im gehobenen Stil der Herrschenden, sondern in der ungeschmckten Sprache der Beherrschten: der Fabrikarbeiter, Frauen, Sklaven, African-Americans, Native Americans, der Vertreter der Arbeiterklasse und der Einwanderer. Seit dem Erscheinen der ersten Ausgabe geht die *People's History* in den amerikanischen High Schools und Colleges zur Lektüre im Geschichtsunterricht. Trotz oder vielleicht auch wegen seiner radikalen Offenlegung historischer Gruel, Akte der Unterdrückung und der Worterteilung an die zu lange stumm gebliebenen Stimmen des amerikanischen Volkes. Jetzt erscheint Howard Zinns Geschichtsgeschichte erstmals in deutscher Sprache.

über den Autor und weitere Mitwirkende Howard Zinn, Historiker und Dramatiker, geboren am 24. August 1922 in Brooklyn, New York, wuchs als Immigrantenkind in einer Arbeiterfamilie in Brooklyn auf. Im Zweiten Weltkrieg war er als Bombenschütze der US Air Force im Einsatz. Nach dem Krieg studierte er an der New York University und der Columbia University, wo er 1958 in Geschichts-/ Politikwissenschaft promovierte. In den vergangenen Jahrzehnten war Zinn als Professor für Geschichte und Politik an der Boston University und Gastprofessor an den Universitäten von Paris und Bologna tätig und veröffentlichte zahlreiche Aufsätze und Bücher zur Politik und (Sozial-)Geschichte der Vereinigten Staaten (darunter *A Peoples History of the United States*, *The People Speak*, *American Voices*, *Some Famous, Some Little Known*, *Passionate Declarations*, *Essays on War and Justice* u.a.) Zinn erhielt den Thomas Merton Award, den Upton Sinclair Award sowie den Lannan Literary Award. Der zweifache Familienvater lebt in Auburndale, Massachusetts.